

Literacy-Box: Das Kunstmuseum

Kontext: Die vorliegende Box enthält Materialien, mit denen sich ein Kunstmuseum mit Sicherheitskontrolle einrichten lässt. Mit Bildern, Rahmen, Eintrittskarten und einer Kasse können die Schüler*innen den Museumsalltag spielerisch erleben. Sie übernehmen unterschiedliche Rollen wie Besucher*in, Künstler*in oder Sicherheitspersonal und treten dabei miteinander in Kommunikation. Die Schüler*innen erweitern ihren themenbezogenen Wortschatz, üben mündliche und schriftliche Sprachhandlungen und wenden die gelernte Sprache in einem realistischen Kontext an. Die Lehrperson kann diese sprachlichen Handlungen beobachten und daraus Erkenntnisse für weitere Unterrichtsideen mit Sprachförderung gewinnen. Dazu bietet das Thema neues Wissen über Kunst, Regeln im Museum und kulturelles Wissen.

Planungshilfe

Impulse	mündliche Sprachhandlungen	schriftbezogene Sprachhandlungen
Kreiere einen Museumsausweis (Vorlage) mit deiner Rolle im Kunstmuseum (Besucher*in, Künstler*in, Sicherheitspersonal, ...) und deinem Namen.		- schriftlicher Wortschatz - Verschriften einzelner Wörter - Buchstabenkenntnis
Du gehst als Besucher*in ins Museum. Kaufe Eintrittskarten beim Kassenspersonal.	- Kenntnis von Gruss- und Höflichkeitsformeln - ein Gespräch führen - themenbezogener Wortschatz (Wortschatzerwerb: Henriksen 1999, Feilke 2009)	- Orientierung auf einer Preisliste - Buchstabenkenntnis - Lesefähigkeit - Währung erkennen
Du arbeitest an der Sicherheitskontrolle im Museum. Kontrolliere die Eintrittskarten und die Taschen der Personen, die eintreten.	- Anweisungen geben - Kenntnis von Gruss- und Höflichkeitsformeln - Wortschatzgebrauch	- Erkennen von Symbolen/Schriftzügen (Verbotszeichen) (Zeichentheorie: Keller 1995)
Erkennst du die bekanntesten Werke (<i>Mona Lisa</i> , <i>Sternennacht</i> , <i>Der Schrei der Natur</i> , ...)? Erzähle, was du darüber weisst.	- erzählen (Operatoren: Feilke & Rezat 2020) - erklären - ein Gespräch führen	- Bild erkennen
Erfinde eine Kurzgeschichte zu einem ausgewählten Gemälde und schreibe sie auf.		- Formulierung eines Textes - Silbenorientierung - Schreibrichtung - themenbezogener Wortschatz

		(Wortschatzerwerb: Henriksen 1999, Feilke 2009) - Referenzfunktion von Schrift
Was würdest du in deinem eigenen Museum für Kunstwerke ausstellen und wie würde diese Ausstellung heissen? Diskutiert zu zweit.	- Wortschatzgebrauch (Wortschatzerwerb: Henriksen 1999, Feilke 2009) - Wortbedeutung - erzählen (Operatoren: Feilke & Rezat 2020) - begründen - ein Gespräch führen	
Denk dir ein erfundenes Bild aus und versuche es deinem Tandem detailliert zu beschreiben, sodass er/sie das Bild eigenständig zeichnen kann.	- themenbezogener Wortschatz (Wortschatzerwerb: Henriksen 1999, Feilke 2009) - präziser mündlicher Wortschatz - erklären/beschreiben (Operatoren: Feilke & Rezat 2020) - Anweisungen geben	

Wortliste:

- das Kunstmuseum
- die Ausstellung
- der Ausstellungsraum
- der Eintritt
- die Eintrittskarte
- die Preisliste/Preistafel
- die Führung
- der/die Museumsführer*in
- die Sicherheitskontrolle
- der Sicherheitsdienst/Sicherheitspersonal
- die Tasche
- der Bilderrahmen
- die Bildbeschreibung
- das Kunstwerk
- das Gemälde
- der/die Künstler*in
- die Zeichen-/Maltechnik
- die Kasse
- das Geld/Rückgeld
- hell/dunkel
- farbenfroh
- expressiv
- harmonisch
- modern

- düster
- rund/oval/eckig
- zeichnen/malen
- kreieren
- gestalten
- betrachten
- ausstellen
- beschriften
- bewundern
- ...

Redemittel:

- Guten Tag!
- Welche Eintrittskarte möchten Sie haben?
- Ich hätte gerne...
- Das kostet...
- Das macht...
- Vielen Dank.
- Gern geschehen.
- Darf ich bitte in Ihre Tasche schauen?
- Viel Spass beim Durchgang/bei der Führung/beim Besuch
- Tschüss.
- Auf Wiedersehen.
- ...

Materialliste:

- Museumsausweis (siehe Zusatzmaterial)
- Bilderrahmen
- Kunstwerke
- Spezifische Kopien von bekannten Kunstwerken (Mona Lisa, Sternennacht...)
- Schilder und Stifte zum Beschriften
- Papier, Zeichenpapier
- Farbstifte/Filzstifte/Wasserfarben/Pinsel/Becher
- Absperrband (Sicherheitskontrolle)
- Verbotsschilder
- Kasse, Spielgeld
- Preistafel
- Eintrittskarte (siehe Zusatzmaterial)
- Tische, Stühle
- Literatur für die Bücherecke:
 - > Brezina, T. (2006). *Museum der Abenteuer. Wer öffnet die 7 Siegel des Michelangelo?* Prestel Verlag.
 - > Ziegler, C. (2021). *Kunstfresser – Aus dem Leben einer Museumsmotte*. Südpol Verlag.
 - > Guglielmo, A. (2023). *Grosse Kunstgeschichten. Frida Kahlo*. DK Verlag.
 - > Tjong-Khing, T. (2017). *Kunst mit Torte*. Moritz.

Beobachtungsbogen (mögliche Kriterien zur Beobachtung einzelner Schüler*innen)

Kriterien	Das kann das Kind	Das muss das Kind noch lernen
Aufmerksam zuhören		
Verständnisschwierigkeiten klären (nachfragen)		
Eine Diskussion führen		
Bekannte Kunstwerke erkennen und benennen	Wenn ja, welche?	
Eine zusammenhängende Kurzgeschichte schreiben		
Satzgefüge in der Kurzgeschichte benutzen		
Eintritt kaufen		
Eintritt verkaufen		
Anweisungen geben		
Anweisungen befolgen		
Verbotszeichen lesen		
Gruss- und Höflichkeitsformeln verwenden		
Interesse für Literatur zum Thema zeigen	Wenn ja, welche Medien und wie werden sie rezipiert?	

Lehrplanbezüge:

Im Kompetenzbereich *Hören* wird an folgender Kompetenz gearbeitet: D.1.A.1 und D.1.C.1

Im Kompetenzbereich *Lesen* wird an folgender Kompetenz gearbeitet: D.2.A.1

Im Kompetenzbereich *Sprechen* wird an folgender Kompetenz gearbeitet: D.3.A.1, D.3.B.1 und D.3.C.1

Im Kompetenzbereich *Schreiben* wird an folgender Kompetenz gearbeitet: D.4.A.1 und D.4.D.1

Im Kompetenzbereich *Literatur* wird an folgender Kompetenz gearbeitet: D.6.A.1

Im Kompetenzbereich *Wahrnehmung und Kommunikation* wird an folgender Kompetenz gearbeitet: BG.1.A.2

Literatur:

Näger (2014). *Vom Sprechen ins Schreiben und Lesen wachsen*. JuLit.

Wildemann, A. & Rathmann, C. (2022). *Supermarket – Literacyförderung in sprachheterogenen Klassen*. Friedrich Verlag.

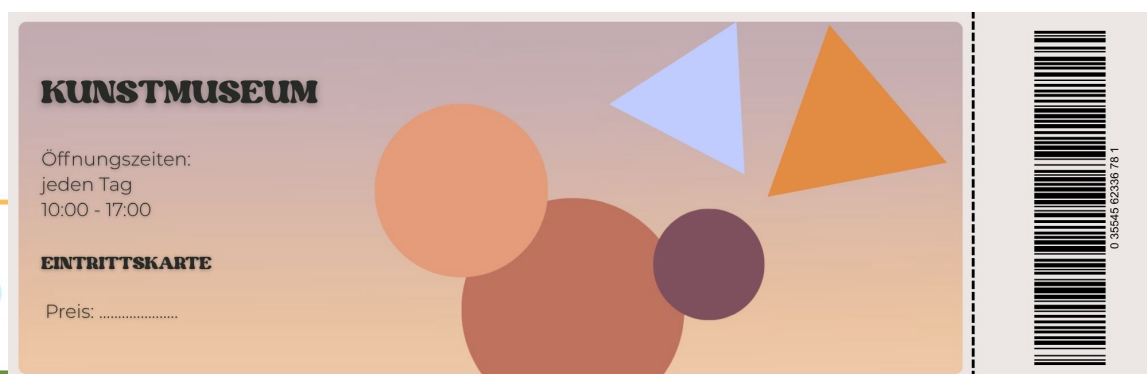
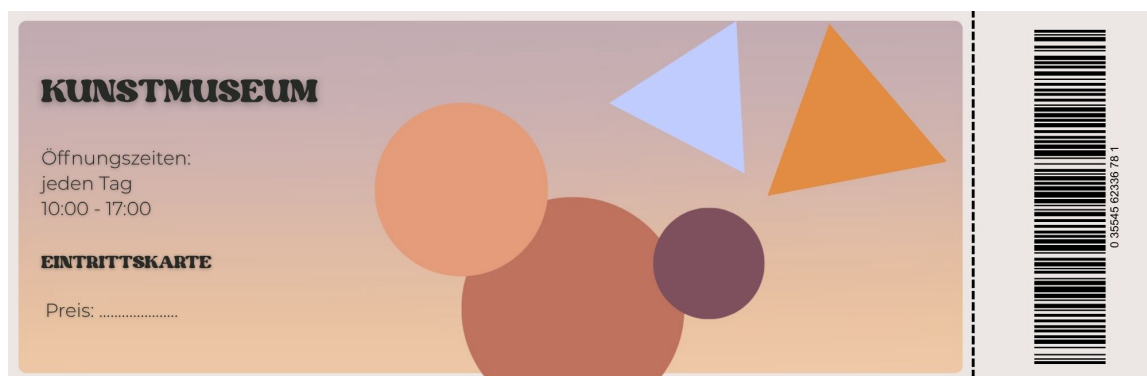
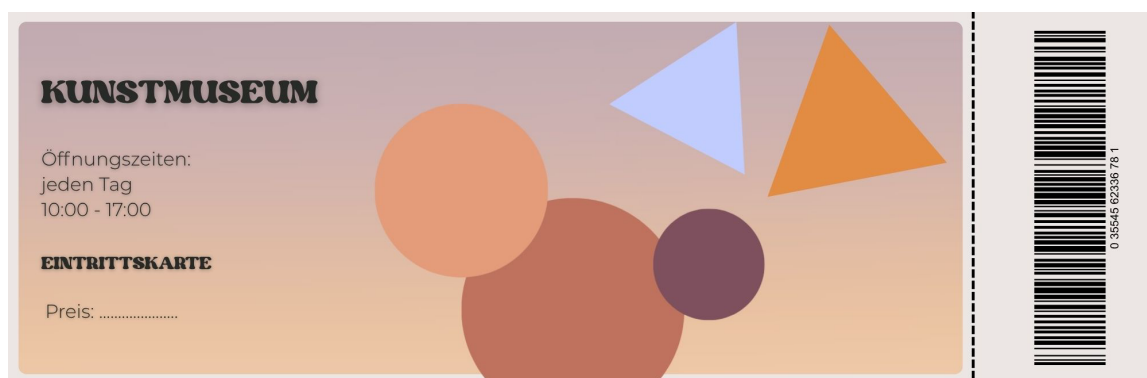
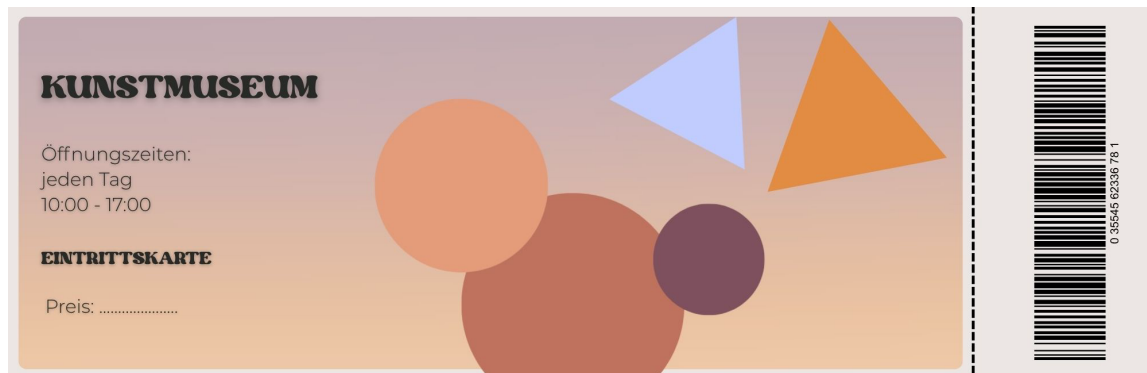
Feilke, H. & Rezat, S. (2020). *Operatoren im Deutschunterricht*. Friedrich Verlag.

Eickhorst, A. (2015). Zum Konzept «Sprachliche Bildung» in der Grundschule. *Sprachliche Bildung in der Grundschule*. Klinkhardt. (https://klinkhardt.ciando.com/img/books/extract/378155399X_lp.pdf)

Feilke, H. (2009). *Wörter und Wendungen: Kennen, lernen, können*. Praxis Deutsch 36(218), 4–13.

Henriksen. (1999). Three Dimensions Of Vocabulary Development. *Studies in Second Language Acquisition*, 21(2), 303–317. (<https://doi.org/10.1017/S0272263199002089>)

Keller, R. (1995). Zeichen im Alltag. *Zeichentheorie*. Francke.



Das bin ich...

Das bin ich...



Museumsausweis



Das bin ich...

Mein Name:

Meine Rolle:



Museumsausweis



Das bin ich...

Mein Name:

Meine Rolle:
